



## Rundschreiben Nr. 12/2020 vom 31.08.2020

---

**Gemeinde Rannungen**, Hauptstraße 12, 97517 Rannungen, 09738/327, E-Mail: [gemeinde@rannungen.de](mailto:gemeinde@rannungen.de)  
**Quartiersbüro Rannungen**, Raiffeisenstraße 2, 97517 Rannungen, 09738/6659036 oder 0171/7357031  
E-Mail: [quartiersmanagement@rannungen.de](mailto:quartiersmanagement@rannungen.de)

---

### **Sprechzeiten des Bürgermeisters:**

Montag und Freitag von 9.00 – 10.00 Uhr  
Donnerstag von 17.00 – 19.00 Uhr

### **Öffnungszeiten des Rathauses:**

Montag und Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr  
Donnerstag: von 17.00 – 19.00 Uhr

### **Feste Bürozeiten Quartiersbüro**

Montag von 8.00 – 12.00 Uhr  
Mittwoch von 15.00 – 19.00 Uhr

---

### 1. **Förderung von Kleinstunternehmen der Grundversorgung für vitale Dörfer**

*Eine gute Nahversorgung steigert die Lebensqualität für die Menschen in Dörfern enorm. Die Dorferneuerung fördert deshalb bestehende und neue Kleinstunternehmen der Grundversorgung wie Dorfläden, Bäcker und Metzger, Dorfwirtshaus, Gesundheits- und Pflegedienstleistungen, Fachgeschäfte und Handwerksbetriebe.*

*Der Gemeinderat hat den Grundsatzbeschluss gefasst, dass diese Förderung möglich sein wird. Nähere Informationen über den Förderumfang und welche Betriebe gefördert werden können, unter [www.rannungen.de](http://www.rannungen.de). Dort ist der Flyer mit den ganzen Konditionen einsehbar. Wer über kein Internet verfügt, kann sich im Rathaus die Unterlagen abholen.*

### 2. **Bestellung zur Standesbeamtin**

*Unsere 2. Bürgermeisterin Sybille Büttner wurde durch den Gemeinderat und durch die VG zur Standesbeamtin bestellt. Das bedeutet, dass sie ebenfalls Trauungen durchführen kann. Wer von Frau Sybille Büttner getraut werden möchte, bitte persönlich mit ihr sprechen.*

### 3. **Baubeginn Wasserbehälter Johannesberg**

*In KW 37, ab dem 07.09.2020, beginnen die Tiefbaumaßnahmen der zukünftigen Wasserspeicherung am Johannesberg. Für die Ausführung der Baumaßnahme ist es erforderlich, einige Verkehrsbeschränkungen durchzuführen, um den LKW-Lieferverkehr zu ermöglichen.*

*Für die Wiesenstraße, beginnend von der Einfahrt Hauptstraße bis zum Beginn der Kolpingstraße wird ein beidseitiges Halteverbot angeordnet, für die Kolpingstraße ein halbseitiges Parkverbot auf der linken Seite von der Wiesenstraße bis Bergstraße. Das Stück Bergstraße, Beginn Kolpingstraße bis Spielplatz, bekommt halbseitiges Halteverbot auf der linken Seite. Beschilderung wird noch aufgestellt.*

*Ich bitte um Verständnis für diese Maßnahmen. Wie lange diese durchgeführt werden müssen, ist noch offen.*

### 4. **Auswechseln von Wasserschiebern**

*In der Zeit vom 07.09. bis 18.09.2020 werden in der Bonifatiusstraße einige Wasserschieber ausgewechselt. Dazu ist es notwendig, die Bonifatiusstraße von der Einmündung Talweg bis zur Einmündung Am Hock komplett zu sperren.*

*Ich bitte die Anwohner, ihre Autos in diesem Zeitraum an anderer Stelle zu parken.*

### 5. **Ankündigung von Kartierungsarbeiten in der Gemeinde Rannungen**

*Die Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW GmbH und TenneT TSO GmbH planen in ihren jeweiligen Zuständigkeitsbereichen den Bau der erdverlegten Gleichstrom-Verbindung SuedLink. Aktuell finden bereits Vorarbeiten für die Planfeststellung statt. In diesem Zusammenhang sind zur Ermittlung und Erweiterung der Datengrundlage biologische Kartierungen geplant, um die Vereinbarkeit des Vorhabens mit dem Natur- und Artenschutz zu prüfen.*

*Die Kartierzeiträume orientieren sich an den verschiedenen Lebenszyklen der Fauna und Flora. Auch Art und Umfang der Kartierungen sind abhängig von der Art bzw. Artengruppe, die kartiert wird und können – je nach Artengruppe – in Form von Begehungen und Sichtbeobachtungen, aber auch durch das Ausbringen von Lockstöcken oder Hand- und Kescherfängen erfolgen.*

Aufgrund des Lebenszyklus' und der Aktivitätsfenster von verschiedenen Artengruppen im Jahresverlauf haben einige Kartierungen bereits begonnen, um die Tiere in diesem sehr früh beginnenden Frühjahr 2020 auch sicher erfassen zu können. Diese Arbeiten wurden bereits im November / Dezember 2019 bekannt gemacht. Die bisher erfolgten faunistischen Kartierungen im Offenland und Wald sowie an Gewässern haben neue, verbesserte Erkenntnisse über den Untersuchungsraum erbracht. Folglich ist die Lage einiger Probeflächen angepasst bzw. in einigen Fällen erweitert worden. Auch die Zeiträume zur Erfassung einzelner Arten haben sich in Einzelfällen geändert.

Für die Kartierungen ist es erforderlich, land- oder forstwirtschaftlich genutzte, private und öffentliche Wege und Grundstücke zu betreten und / oder zu befahren. In der Regel werden sie zu Fuß durchgeführt und dauern – je nach Ziel der Kartierung – zwischen 15 Minuten bis zu mehreren Stunden pro Tag. Hierbei werden im Regelfall keine Schäden oder Einschränkungen verursacht. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, können diese bei u. g. Kontakten angezeigt werden und diese werden zeitnah beseitigt oder in voller Höhe entschädigt. Die Berechtigung zur Durchführung der Vorarbeiten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 Satz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) i.V.m. § 18 Absatz 5 Netzausbaubeschleunigungsgesetz. Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten als Maßnahme gemäß § 44 Absatz 2 EnWG mitgeteilt. Die Kartierungsarbeiten erfolgen in Maßbach und Rannungen im Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020. Die durch die neuen Erkenntnisse nun zusätzlich dafür vorgesehenen Grundstücke ergeben sich aus der Flurstücksliste. Diese liegt im Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft Maßbach, Marktplatz 1, 97711 Maßbach zwischen 10.08.2020 und 31.12.2020 zur öffentlichen Einsicht aus.

Die ausliegenden Unterlagen enthalten auch Angaben zu dem neuen Kartierzeiträumen.

Kontakt für Rückfragen:

Für Fragen und Mitteilungen zur Durchführung der bauvorbereitenden Maßnahmen stehen Mitarbeiter von TransnetBW und TenneT zur Verfügung:

TransnetBW GmbH

0800 / 380 47 01

[suedlink@transnetbw.de](mailto:suedlink@transnetbw.de)

TenneT TSO GmbH

0921 / 507 40 - 50 00

[suedlink@tennet.eu](mailto:suedlink@tennet.eu)

## 6. Warnung der Bevölkerung – Bundesweiter Warntag 2020

Am **10.09.2020** um 11.00 Uhr findet erstmalig der bundesweite Warntag statt. Er wird ab 2020 jährlich am jeweils zweiten Donnerstag im September durchgeführt und ergänzt den im Freistaat Bayern bisher ebenfalls im September eines jeden Jahres durchgeführten landesweit einheitlichen Probealarm.

Besteht die Notwendigkeit, bei größeren Schadensereignissen die Bevölkerung zu warnen, können - neben Lautsprecherdurchsagen von Feuerwehren oder Polizei - auch die Sirenen der Gemeinden zum Einsatz kommen. Der Heulton soll die Bevölkerung bei schwerwiegenden Gefahren für die öffentliche Sicherheit veranlassen, ihre Rundfunkgeräte einzuschalten und auf Durchsagen zu achten.

**Alarm zur Verbreitung von Durchsagen:** 1 Minute Heulton an- und abschwellend

## 7. Forstliche Förderung und kostenloses Beratungsangebot der Bayerischen Forstverwaltung

Durch die klimatischen Veränderungen haben in unserer Region Waldschäden stark zugenommen. Vor allem Fichte und Kiefer leiden unter Trockenheit und hohen Temperaturen. So haben Schädlinge leichtes Spiel. Oft kann sich der Wald auf Grund von starker Verunkrautung, zu hohen Wildbeständen oder fehlender geeigneter Samenbäume nicht selbst regenerieren. Dann ist es notwendig durch Pflanzung oder Saat Kulturen künstlich zu begründen um den Wald mit seinen vielfältigen Funktionen für Natur und Gesellschaft zu erhalten.

Dabei werden Waldbesitzer in Bayern schon seit langem durch waldbauliche Förderprogramme unterstützt. Im Herbst letzten Jahres wurde auf dem Nationalen Waldgipfel beschlossen, dass der Bund in den nächsten Jahren mehrere 100-Millionen-Euro für die Wiederaufforstung von Schadflächen und den Waldumbau zur Verfügung stellt. So konnten die Fördersätze für Anpflanzungen noch einmal deutlich erhöht werden.

Haben Sie Fragen zur Wiederaufforstung oder Pflege Ihrer Waldflächen oder wollen Sie sich näher über waldbauliche Fördermöglichkeiten informieren können Sie das kostenlose Beratungsangebot der Bayrischen Forstverwaltung in Anspruch nehmen. Den für Ihren Bereich zuständigen Beratungsförster Matthias Lunz erreichen Sie unter der Telefonnummer 0160 7456465 oder per Mail: matthias.lunz@aelf-ns.bayern.de

Auf Grund der zu erwartenden hohen Nachfrage nach Forstpflanzen empfiehlt es sich die Herbstkulturen zeitnah zu planen und sich um die Material- und Pflanzenbeschaffung zu kümmern.

#### 8. **Gefunden**

Eine Spieluhr (Schäfchen) sowie ein Schlüsselbund mit schwarzem Schlüsselband wurden im Rathaus abgegeben.



Fridolin Zehner  
Erster Bürgermeister

### *Veröffentlichungen Schweinfurter Oberland, Vereine, Verbände, Privatpersonen und Arbeitskreis Innenentwicklung*

#### 1. **Mundart Rallye – Terminänderung**

Der Termin für die Mundart-Rallye in Volkershausen, Oberlauringen, Rothhausen und Theinfeld am 04.09.2020 muss leider wegen Corona abgesagt werden.

Die Veranstaltung wird im Frühjahr 2021 nachgeholt. Der Termin wird rechtzeitig in der Presse und in den Gemeindenachrichten bekannt gegeben. Die bereits erworbenen Karten behalten ihre Gültigkeit, können auf Wunsch auch bei den Verkaufsstellen zurückgegeben werden.

Die Veranstalter:

VfB Volkershausen

Schützenverein Oberlauringen

SV Rothhausen

Trachtenkapelle Theinfeld

#### 2. **BlumenFee**

Wolfgrube 8, 97456 Pfändhausen, 09738/858383

Bunte Blüten für den Herbst – Grabbepflanzung – Gartengestaltung - Balkondekoration, ab sofort

Allerheiligen-Ausstellung vom 19.11.2020 bis 31.11.2020, Stilvolle Grabgestecke und Kränze  
Inspirationen für Ihre Grabgestaltung u.v.m. Gerne auch nach Wunsch ins eigene Pflanzgefäß

#### 3. **Anwesen zu verkaufen**

Anwesen Friedhofstraße 9, 97517 Rannungen, zu verkaufen. Interessenten bitte unter 0171-6727429 melden.

#### 4. **Kaufgesuch**

"Acker + Forst + Grünland zu kaufen gesucht. Tel.: 0151-65174947 Leander Gottfried"



**Liebe Rannunger,**

die im Rannunger Rundschreiben Nr. 10 vom 29.6.2020 vorgestellte Möglichkeit, sich auch außerhalb der Öffnungszeiten mit Informationsmaterialien aus den Wandprospekthaltern zu versorgen, wird gut angenommen. Im wettergeschützten Bereich des Vordaches des Quartiersmanagementbüros sind beispielsweise Broschüren und ausfüllbare Vorlagen zu folgenden Themen zu finden:

barrierefreie Umbauten von Wohnraum, Pflege, Demenz, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung und seit Juli auch Busfahrpläne zum Kreuzberg und zum Ellertshäuser Stausee (saisonales Angebot des Landkreises Bad Kissingen bis 31.10.2020)

### **Pflegetagebücher**

Da auch Pflegetagebücher hin und wieder im Quartiersmanagementbüro nachgefragt wurden, sind diese nun an zwei Stellen im Ort erhältlich:

- in der Arztpraxis von Dr. Manfred Weber, Ringstraße 19
- beim Quartiersmanagementbüro, Raiffeisenstraße 2 (unterm Vordach)

Anhand eines Pflegetagebuches lässt sich festhalten, welchen Unterstützungsbedarf eine zu pflegende Person im Alltag hat. Dieses kann dann beispielsweise aufgrund eines Höherstufungsantrages für den Besuch bzw. den Anruf des Medizinischen Dienstes der Krankenkasse (MDK) genutzt werden.

### **Hilfe zur Pflege – Beratertage des Bezirk Unterfranken** (im Landratsamt Bad Kissingen)

Wenn Menschen pflegebedürftig werden, passiert das häufig plötzlich und ist für Betroffene, aber auch für die pflegenden Angehörigen oft mit vielen Fragen und tiefgreifenden Veränderungen im bisherigen Lebensalltag verbunden. Es ergeben sich Fragen zur finanziellen Situation, zu den rechtlichen Rahmenbedingungen und zur Organisation der Pflege. Bei diesen Entscheidungen stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bezirks Unterfranken den Betroffenen und Angehörigen beratend zur Seite. Das Beratungsangebot umfasst sowohl die rechtlichen und finanziellen Aspekte als auch die pflegefachliche Seite.

Die nächsten Beratertage finden am 17.09.2020 und am 15.10.2020 statt.

Wo: im Landratsamt Bad Kissingen, Raum A 3.14

Wann: jeweils in der Zeit von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Eine vorherige Terminvereinbarung ist auch aufgrund der Corona-Prävention notwendig. Die Termine werden am besten telefonisch vereinbart: Tel.: 0931/7959 1132 oder Tel.: 0931/7959 1156.

### **Rannunger Bänklesweg**

Mittlerweile haben alle Bänke ihren Platz vor Ort in der Rannunger Flur gefunden. Danke an alle betroffenen Grundstückbesitzer, die ihr Einverständnis hierzu gegeben haben!

Die Bänke dürfen schon genutzt werden. Die Ausschilderung der Wege erfolgt in den nächsten Wochen. Für das Befestigen der Schilder (mittels Akkuschauber) an den bereits aufgestellten Pfosten und an den Bänken werden wieder drei bis vier ehrenamtliche Männer, Frauen, Jungs und Mädels gesucht. Die Schilder und Schrauben gestellt. Bei Interesse bitte im Quartiersbüro melden:

quartiersmanagement@rannungen.de oder Tel: 09738-6659036 .

Die „Rannunger Bänkleswege“ werden durch das Regionalbudget vom Schweinfurter Oberland und dem Amt für ländliche Entwicklung gefördert.

### **Rannunger Taschengeldbörse**

Im Rahmen der Taschengeldbörse wird durch eine Schülerin folgendes **angeboten**:

Nachhilfe in folgenden Fächern:

Mathematik: 1. bis 10. Klasse, Latein: 5. bis 8. Klasse, Englisch: 5. bis 7. Klasse, Chemie: 8. bis 9. Klasse

Desweiteren wird derzeit über die Taschengeldbörse von Jugendlichen auch Babysitting **angeboten** und gelegentliche Kinderbetreuung von 6 bis 11 Jahre, z.B. am Wochenende, am Nachmittag oder Abend.

Ab sofort können Sie, kannst du dich im Quartiersbüro melden, wenn Sie/du Bedarf an einem dieser Angebote hast.

Ihr/euer Quartiersmanager

# Herzlichen Dank

Für alle Glückwünsche und Geschenke zu unserer ersten heiligen Kommunion bedanken wir uns, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich.

Besonderer Dank für die festliche Gestaltung des Gottesdienstes gilt Herrn Pfr. Peter Rüb, Herrn Pastoralreferent Christof Bärhausen, Erika und Wolfgang Kurfelß, dem gemischten Chor, dem Organisten sowie den Ministranten, der Küsterin und dem Kirchenschmuckteam.

DANKE auch an den Musikverein Rannungen für den Weckruf und die musikalische Umrahmung nach dem Gottesdienst auf dem Schulhof.

Ein herzliches Vergelt`s Gott an Alle, die in den Wochen zuvor die Kinder auf den Tag ihrer Erstkommunion vorbereitet haben. Besonders bedanken wir uns bei Erika Noeth für die gute Betreuung und Durchführung des Kommunionunterrichtes sowie Alfred Memmel für die erstklassige Führung durch unsere schöne Rannunger Kirche.

Danke an ALLE, die durch ihr Mitwirken dazu beigetragen haben, dass wir uns gerne an diesen schönen Tag unserer Erstkommunion erinnern.

Wir sind sehr dankbar, dass wir nach langem Warten endlich diesen Festtag feiern durften!



Lara Kiesel, Luisa Werner